



Universität Hildesheim
Stiftung des öffentlichen Rechts



Am Institut für Informationswissenschaft und Sprachtechnologie des Fachbereichs 3, -Sprach- und Informationswissenschaften-, ist eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
(TV-L E 13, 100%)

vom 01.11.2025 bis zum 31.10.2029 im Projekt EDIKILEX zu besetzen.

Im Verbundprojekt EDIKILEX, 'Interdisziplinäre Zugänge und digitale Methoden im Umgang mit frühneuhochdeutschen Texten', werden KI-Verfahren entwickelt, die die Lemmatisierung und Semantisierung frühneuhochdeutscher Wörter und Wortverbindungen erlauben, sodass die Ergebnisse für Editionsarbeiten und für die Weiterentwicklung des 'Frühneuhochdeutschen Wörterbuchs' der AdW Göttingen nutzbar gemacht werden können. Im Hildesheimer Teilprojekt zielen wir auf die Entwicklung einer modularen Architektur des Gesamtsystems und von Schnittstellen für Nutzer mit verschiedenen Anforderungen. Beides soll fortgeschrittene Mensch-Maschine-Interaktion, aber auch -Kooperation ermöglichen.

Aufgaben:

- Konzeptentwicklung, Design und Implementierung einer modularen Architektur des neu aufzubauenden EDIKILEX-Systems; oder: Konzeptentwicklung und Implementierung von Nutzerschnittstellen für verschiedene Nutzergruppen des EDIKILEX-Systems
- Dokumentation und Publikation von Forschungsergebnissen
- Mitwirkung an der Steuerung und Detailplanung des Teilprojekts im EDIKILEX-Verbund

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und abgeschlossene Promotion in Computerlinguistik, Informatik, Software Engineering, Informationswissenschaft, Digital Humanities oder in einem Studiengang mit vergleichbaren Inhalten
- Kompetenz des Deutschen auf Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens; gute Englischkenntnisse
- Programmiererfahrung in Skriptsprachen und Auszeichnungssprachen
- Erfahrung im Aufbau größerer Softwaresysteme (Architekturen, Modularisierung, Schnittstellen, Datenaustausch, ...) oder in der Gestaltung von Nutzerschnittstellen (Methoden des user-centered design, agile Erstellung von Prototypen, ...)

Erwünscht:

- Interesse an älteren Sprachstufen des Deutschen (speziell Frühneuhochdeutsch)
- Erfahrung im Aufbau von Datenbanken
- Erfahrung in der Mitarbeit in interdisziplinären Kontexten

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, ist aber vollständig zu besetzen.

Die Universität Hildesheim legt Wert auf Gender- und Diversitykompetenz.

Die Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für im Ausland erworbene Hochschulabschlüsse wird vor der Einstellung eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) als Nachweis über die Gleichwertigkeit benötigt. Bitte beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Heid unter folgenden Tel.: 05121/883-30304 oder 05121/883-30338 sowie per E-Mail: heidul@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihre Online-Bewerbung **bis zum 17.10.2025**
unter der Kennziffer 2025/171 über unser Karriereportal
<https://bewerbung.uni-hildesheim.de/>.

